

Federführung:

70 - Bauen und Umwelt

Produkt:

70.01 Verkehrsanlagen

70.07 Umweltschutz

Datum:

22.01.2021

Beratungsfolge:

Umweltausschuss

Rat der Stadt Coesfeld

Sitzungsdatum:

03.02.2021

18.02.2021

Vorberatung

Entscheidung

Freiflächenkataster für den Einsatz von Photovoltaik-Anlagen

Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion:

Die Verwaltung wird beauftragt ein Freiflächenkataster zu erstellen, als Grundlage für den Aufbau von Photovoltaik-Anlagen

Sachverhalt:

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld hat mit Datum vom 05. Dezember 2020 einen Antrag „Freiflächenkataster für den Einsatz von Photovoltaik-Anlagen“ zur Beratung im Umweltausschuss eingereicht.

Der Antrag ist in der Anlage beigelegt.

Z. Z. wird eine Zuständigkeitsordnung für den Umweltausschuss erarbeitet. Bis zur Verabschiedung der Zuständigkeitsordnung werden Anträge der Fraktionen, die ggfls. zukünftig dem Umweltausschuss zufallen, an den Rat zur Entscheidung weitergeleitet.

In der Begründung zum Antrag werden vielfältige Einsatzmöglichkeiten auf derzeit unterschiedlich genutzten Freiflächen vorgestellt. Bei einer ersten sehr groben Prüfung der Einsatzmöglichkeiten wurden zahlreiche Fragestellungen aus den Bereichen der Bauleitplanung und dem Bauordnungsrecht ersichtlich. Im letzten Absatz der Begründung des Antrages werden genau diese Themenfelder ebenfalls angesprochen.

Eine Fläche in ein Kataster aufzunehmen macht nur Sinn, wenn es auch eine gewisse Wahrscheinlichkeit gibt, dass sich auf der Fläche eine Anlage realisieren lässt.

Bei den Dachflächen von Gebäuden kann dies unterstellt werden. Eine Installation ist in der Regel baurechtlich möglich. Nur in Einzelfällen ist die Realisierung aufgrund z.B. planungsrechtlicher Bestimmungen (Gestaltungssatzung) nicht möglich. In der Regel ist eine Anlage auch wirtschaftlich realisierbar unter den heutigen Rahmenbedingungen von Kosten, Förderung und Ertrag.

Bei den Freiflächen ist dies anders. Hier kann eine Realisierungsfähigkeit ohne detaillierte Prüfung nicht unterstellt werden. Auch die Frage des Verhältnisses von Kosten, Förderung und

Ertrag kann nur im Einzelfall ermittelt werden. Ein aussagefähiges Kataster ist daher nur mit hohem Prüfaufwand zu erstellen.

Die Verwaltung wird in der Sitzung näher darauf eingehen.

Anlage

Antrag der CDU Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld